

## Volkswagen startet internationale Roadshows mit Golf

### Blue-e-Motion-Flotte

**Volkswagen ist mit einer Flotte von 24 Golf Blue-e-Motion Fahrzeugen zu internationalen Roadshows in acht westeuropäischen Ländern und in Japan gestartet. Ziel der Veranstaltungen ist es, unterschiedliche Kundengruppen auf die Einführung der Elektromobilität bei Volkswagen einzustimmen. Während der Veranstaltungen können die Teilnehmer einen Golf Blue-e-Motion probefahren und sich über das Thema e-Mobilität informieren.**

Bis in den Herbst hinein tourt daher eine Flotte von insgesamt 24 Golf Blue-e-Motion durch Deutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Irland, Großbritannien, die Niederlande und die Schweiz sowie durch Japan.

Eine Kundengruppe, die bei den Roadshows besonders im Fokus steht, sind die Flottenkunden. Gerade für Unternehmen und Gewerbetreibende aus dem innerstädtischen oder stadtnahen Dienstleistungs- und Lieferverkehr bieten e-Fahrzeuge handfeste Vorteile. Rund 80 Prozent der Fahrzeuge legen täglich nicht mehr als 50 Kilometer zurück und verbrauchen im Stadtverkehr durch häufiges Stop und Go viel Kraftstoff. Ein e-Fahrzeug, das tagsüber gefahren wird und nachts an die Steckdose geht, ist eine sinnvolle Alternative.

In Deutschland erhalten Flottenkunden bei den Roadshows die Möglichkeit, den Golf Blue-e-Motion bei Probefahrten ausgiebig zu testen.

Für die Privatkunden bietet Volkswagen Probefahrten im Golf Blue-e-Motion auch auf ausgewählten Events und Messen an, wie demnächst im Juni auf der AMI in Leipzig.

Bei den Roadshows in den westeuropäischen Märkten und Japan haben neben Großkunden auch Medien, Behörden und die interessierte Öffentlichkeit die Möglichkeit, die neuen Technologien selber zu testen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Volkswagen Golf Blue-e-Motion.